Gerichtsverhandlungen.

Strafkammer.

1. Halle, 17. Febr.

Der am 20. Oktober 1860 geborene, 18 mal, darunter zehnmal wegen Diebstahls mit mehrjährigen Zuchthausstrafen vorbestrafte Arbeiter Karl C. aus Merseburg hatte am 5. Dez. in Merseburg von einem Abbruche dem Bauunternehmer P. ein Balkenholz, das vermittelst Nägel befestigt war, entwendet. Da er sich im Rückfalle befand, verurteilte ihn das Gericht zu 1 Jahr 3 Monaten Zuchthaus und 3 Jahre Ehrverlust, ordnete auch die Inhaftnahme an.

Der aus der Haft vorgeführte Drahtzieher Karl E. kam mit dem Drahtzieher F. am 10. September 1902 in stark angetrunkenem Zustande zur Arbeit in die Drahtwarenfabrik von P. in Dieskau, sie trieben allerhand Allotria und hielten die anderen Arbeiter von der Arbeit ab, sodaß der Besitzer sie wiederholt auffordern mußte, das Grundstück zu verlassen, ihren Rausch auszuschlafen und die Arbeit am anderen Morgen wieder aufzunehmen. Die beiden Widerspenstigen mußten mehreremal hinausbefördert werden, kamen aber immer wieder zurück. Als der Fabrikbesitzer nun energisch auf ihre Entfernung drängte, versetzte ihm der Angeklagte E. mehrere Stöße vor die Brust, während F. ihn festhielt. F. ist am 17. April 1903 abgeurteilt. E. hatte sich fortgemacht und konnte erst auf Grund eines Steckbriefes festgenommen werden. Er wurde wegen gemeinschaftlichen Hausfriedensbruches und Körperverletzung zu 1 Monat Gefängnis verurteilt und trat die Strafe sofort an.

Predigt-Anzeigen.

Am Sonntag Septuagesimae, 19. Febr., predigen:

Zu U. L. Frauen: vorm. 10 Uhr Oberpfarrer Prof. Schmidt. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst in der Volksschule Friesenstraße, Hilfspred. Deißner. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche, Oberpfarrer Prof. Schmidt. Abends 6 Uhr Hilfspred. Deißner. Montag abends 6 Uhr Bibelstunde in der **Gertraudten-Kapelle**, Diak. Grünesten. — **Zu St. Ulrich:** vorm. 10 Uhr Diak. Heinicke. Nach der Predigt allgemeine Beichte und Abendmahlsfeier, Derf. (Kollekte für die Gefängnis-Gesellschaft.) Vorm. 2/4 Uhr Kindergottesdienst im Saale der Mittelschule Charlottenstraße 15 und nachm. 2 Uhr in der Kirche Kindergottesdienst, Oberdiak. Richter. Vorm. 11½ Uhr Francke'scher Kindergottesdienst im Saale der alten Volksschule an der Neuen Promenade, Diak. Heinicke. Abends 6 Uhr Oberpfarrer Wächter. Mittwoch, den 22. Februar abds. 8 Uhr Bibelstunde im Konfirmandenzimmer der Oberpfarre, Oberpf. Wächter. — **St. Moritz:** vorm. 10 Uhr Superint. Soran. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Diak. Nietschmann. Abends 6 Uhr Derselbe. — **Hospitalkirche:** vorm. 8¾ Uhr P. Nietschmann. — **Laurentiuskirche:** vorm. 10 Uhr Diak. Wagner. Versammlung der kons. Söhne. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Derf. 5 Uhr Abendgottesdienst, Hilfspred. Günther. Dienstag abends 8 Uhr biblische Besprechung, Henriettenstraße 18. Donnerstag abends 8 Uhr Versammlung der kons. Töchter, Breiteste. 29, Diak. Wagner. — **Stephanuskirche:** vorm. 10 Uhr P. Meinhof. Versammlung der kons. Töchter. Vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst, Hilfspr. Busch. 5 Uhr Abendgottesdienst, Derf. Abendmahlsfeier 6 Uhr, P. Meinhof. Dienstag abends 8 Uhr bibl. Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus, Hilfspred. Busch. Donnerstag abends 6 Uhr Bibelstunde im Gemeindehaus, P. Meinhof. (Kollekte wird gesammelt für die Gefängnis-Gesellschaft in der Prov. Sachsen.) **Paulskirche:** vorm. 10 Uhr P. Bach. Vorm. ½ 12 Uhr Kindergottesdienst, Derselbe. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Hilfspred. Deißner. Nachm. 5 Uhr P. Henze. Mittwoch, 22. Febr. vorm. 10 Uhr Wochenkommunion, P. Bach. Abends 8¼ Uhr Gemeinschaftsstunde, Herderstraße 9, Derf. Donnerstag abends 8 Uhr Bibelstunde, Herderstraße 9, P. v. Brücker. — **Zu St. Georgen:** vorm. 10 Uhr Oberpred. Knuth. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Hilfspred. Schwahn. Nachm. 5 Uhr Hilfspred. Hellmann. In der **St. Georgs-Kapelle:** vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst, Oberpred. Knuth. In der **Schule** am Wöllbergerweg: vorm. 11½ Uhr Kindergottesdienst, Diakonus Heinicke. Donnerstag abends 8 Uhr Bibelbesprechung im Gemeindehause. Freitag abends 8 Uhr Bibelstunde, Hilfspred. Hellmann. — Im **Paul Riebeck-Stift:** vorm. 10 Uhr Diak. Wilte. — In dem **Provinzial-Blinden-Institut:** Donnerstag nachm. 5 Uhr Kindergottesdienst, Hilfspred. Hellmann. — **Domkirche** (Ref. Gemeinde): vorm. 10 Uhr Domprd. Lic. Lang. Vorm. 11¾ Uhr Kindergottesdienst, Domprd. Beelitz. Abends 6 Uhr Verf. **Bibel- und Schrift-Verein:** Dienstag, den 21. Febr., abends ½9 Uhr Kl. Klausstr. 12, Ansprache von Domprd. Lic. Lang; geschäftliche Beratungen. Jedermann willkommen. — **Johanneskirche:** vorm. 10 Uhr P. Faßmer. Nach der Predigt Abendmahlsfeier, Derselbe. Vorm. 11¾ Uhr Kindergottesdienst, P. Tischer. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, P. Faßmer. Abends 6 Uhr P. Tischer. Mittwoch ab. 8 Uhr Bibelstunde, Bruckdorferstr. 3, P. Faßmer. Amtswoche: P. Tischer. — **Bergmannstrost:** Sonntag nachm. 4 Uhr P. Tischer. — **Siechenhaus-Stiftung:** vorm. 9 Uhr Gottesdienst. — **Diakonissenhaus:** vorm. 10 Uhr P. Jordan. — **Zu St. Bartholomäi** (Halle-Giebichenstein): vorm. 10 Uhr P. Kunth. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst, Hilfspr. Nennewitz. Abends 6 Uhr Konfirmandengottesdienst, Superint. Bethge. Amtswoche: P. Kunth. Mittwoch abends 8 Uhr Bibel-Besprechstunde, Pestalozzistraße 4, P. Meltzer. — **Zu St. Petri** (Halle-Cröllwitz): vorm. 10 Uhr P. Meltzer. Nachm. ½2 Uhr Kindergottesdienst, P. Kunth. Amtswoche: P. Meltzer. — **Halle-Trotha:** vorm. 10 Uhr Dr. Jenrich. Nachmittags 1½ Uhr Kindergottesdienst, Derf. Amtswoche: Derf.

Garnisonkirche: Sonntag vorm. 10½ Uhr Gottesdienst und 11½ Uhr Kindergottesdienst, Div.-Pfarrer Schneider.

Evang.-luth. Gemeinde: Sonntag vorm. 10 Uhr und nachm. 3 Uhr Gottesdienst.

Evang. Stadtmission. I. Weideplan 4. Sonntag abends 8¼ Uhr Vikar Koch. Dienstag abends 8¼ Uhr allg. Bibelstunde. Mittwoch ab. 8¼ Uhr Christlicher Verein junger Mädchen. Donnerstag ab. 8½ Uhr Blaukreuz-Versammlung. Sonnabend ab. 8½ Uhr Blaukreuz-Männer-Versammlung. — II. Schmeidestraße Nr. 21: Sonntag ab. 8¼ Uhr Evangelisations-Versammlung. Donnerstag abends 8¼ Uhr Bibelstunde.

St. Franziskus- und Elisabethkirche: Sonntag morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Militärgottesdienst. 9½ Uhr Hochamt und Predigt. 11 Uhr heil. Messe. Nachm. 2 Uhr Christenlehre und Andacht.

St Barbara-Kapelle in der Barbarastraße: Sonntag vorm. 9 Uhr Hochamt u. Predigt.

St. Norbertkirche in Halle-Giebichenstein: Sonntag vorm. 8 Uhr hl. Messe. 9½ Uhr Hochamt u. Predigt. Nachm. 2 Uhr Christenlehre und Andacht.

Baptisten-Gemeinde (Friedenskirche): Ludw. Wuchererstr. 39: Sonntag vorm. 9½ Uhr Gottesdienst. Nachm. 4 Uhr Predigt. Vorm. 11—12 Uhr Kindergottesdienst. Mittwoch abends 8 Uhr Gottesdienst. Zutritt frei für jedermann.

Bischöfl. Methodisten-Gemeinde: Harz 11. Sonntag vorm. 9½ Uhr Predigtgottesdienst. Vorm. 11 Uhr Sonntagsschule. Abends 8 Uhr Evangelisations-Versammlung, Pred. F. Brüske. Dienstag abends 8½ Uhr Bibel- und Gebetsstunde.

Union Biblischer Gemeinen. Kl. Klausstr. 8. Sonntag vorm. 10 Uhr Gottesdienst. Abends 8 Uhr Bekündigung des Evangeliums. Dienstag abend 8 Uhr Gebetstunde. Donnerstag ab. 8 Uhr Bibelstunde. Regelmäßig öffentliche Versammlungen.

Wörmlitz: Sonntag vorm. 9 Uhr Gottesdienst, P. Nitzschke. Nach der Predigt Beichte u. hl. Abendmahl, Derf.

Böllberg: Sonntag nachm. 2 Uhr Gottesdienst, P. Nitzschke. Nach der Predigt Beichte u. hl. Abendmahl, Derf.

Diemitz: Sonntag vorm. 9½ Uhr P. v. Stockhausen. Nachm. 2 Uhr Kindergottesdienst.

Versammlungen kirchlicher Vereine.

Marien-Gemeinde. Jungfrauen-Verein: Sonntag abends 8 Uhr, An der Marienkirche 2. — Jugend-Verein: Sonntag abends 8 Uhr im „Rosental", Weidenplan 4.

St. Ulrich. Francke'scher Jünglings-Verein: Sonntag abends 7½—9½ Uhr im Konfirmandenzimmer, Diakonus Heinicke. Evangelischer Jünglings- und Jugend-Verein: Sonntag und Mittwoch abends 8—9½ Uhr, ältere Abteilung Dienstag abends 8 Uhr Charlottenstraße 15, Oberdiak. Richter. — Evang. Jungfrauen-Verein: Montag nachm. 5 Uhr im Konfirmandenzimmer des Oberdiak. Richter. Abends von 7½—10 Uhr und Donnerstag nachm. 5—7 Uhr im Konfirmandenzimmer des Diak. Heinicke.

Neumarkt-Gemeinde (Laurentius u. Stephanus): Jünglingsverein: ält. Abtg. Sonntag und Mittwoch 8½—10 Uhr Henriettenstraße 18, jüngere Abtg.: Sonntag abends 8—10 Uhr im Gemeindehaus Versammlung. Jüngere Abteilung: Mittwoch abends 8½—10 Uhr Turnen in der Hermannschule. — Jungfrauen-Verein: jüngere Abteilung: Sonntag abends 7 bis 9½ Uhr Henriettenstraße 34.

Paulus-Gemeinde. Jugend-Verein: Sonntag ab. 8—10 Uhr Sophienstraße 24 I. — Jungfrauen-Verein I, Dienstag abends 7½—½10 Uhr und Jungfrauen-Verein II, Sonntag abends 7—½10 Uhr Herderstraße 9 p.

St. Georgen. Frauen-Missionsverein: Jeden Montag von 2—4 Uhr im Gemeindehause. Kirchlicher Gesangverein: Jeden Dienstag abend von 8—10 Uhr im Gemeindehause. Jungfrauenvereine: I. Gruppe: Sonntag nachm. von 4—7 Uhr im Gemeindehause, II. Gruppe: Sonntag abends von 8—10 Uhr desgl. III. Gruppe: Donnerstag abends von 8—10 Uhr in der Kinderbewahranstalt I. Lehrlingsverein: Sonntag n. Mittwoch abend von 8—10 Uhr im Gemeindehause Armen-Pflegerein: Am ersten Donnerstag jeden Monats von 2—4 Uhr im Pädagogium der Francke'schen Stiftungen.

Domkirche. Jugend-Verein: Sonntag abends ½8 Uhr und Mittwoch abends 8 Uhr Kleine Klausstr. 12. — Jungfrauen-Verein, ältere Abtg.: Sonntag abends 7—9½ Uhr Domplatz 3. — Domkirchenchor: Freitag abends 8 Uhr Uebungsstunde, Kl. Klausstr. 12.

Johannesgemeinde: Jünglings-Verein: Sonntag abends 8 Uhr Streiberstr. 9, I. Tischer. Dienstag abends 8 Uhr Jungfrauen-Verein, Südstraße 62, P. Faßmer. — Dienstag, den 28. Febr., abends 8 Uhr Männer-Verein der Johannesgemeinde, Generalversammlung, Merseburgerstr. 10, P. Tischer.

Giebichenstein. Ev. Männer- und Jünglings-Verein: Sonntag abends 8 Uhr, Montag und Donnerstag ab. ½9 Uhr Versammlung, Pestalozzistr. 4. — Ev. Frauen- und Jungfrauen-Verein (ältere Abtg.): Sonntag abds. ½8 Uhr Versammlung, Freitag 8 Uhr Versammlung, Pestalozzistraße 4.

Halle-Trotha: Sonntag abends 7 Uhr Evang. Männer- und Jünglings-Verein Versammlung in der „Krone". — Ev. Jungfrauen-Verein: Sonntag ab. 7 Uhr Versammlung.

Baptisten-Gemeinde (Friedenskirche), Ludw. Wuchererstr. 39. Jünglings- und Männer-Verein: Sonntag abends 7 Uhr Vereins-Versammlung und Bibelstunde. — Jungfrauen-Verein: Sonntag abds. 8 Uhr Vereinsstunde (Vereinsfäle Wuchererstraße 39). — Sonntag abends 8 Uhr Unterhaltungsabend der Vereine. Zutritt frei für jedermann.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle S. (Stelzendor 2), 17. Februar.

Aufgeboten: Kandidat des h. Schulamts Dr. phil. Max Kretzer u. Elsa Gräer (Francke'platz 1 u. Schönberg). Kaufmann Georg Thaiß u. Elisabeth Freytag (Zenkestr. 3 u. Alter Markt 14).

Geboren: Lehrer Jakob Dobrick S., Johannes (Fürstental 8). Schuhmacher Otto Ester S., Kurt (Wörmlitzerstr. 99). Brauer Johann Schwarz S., Paul (Böllbergerweg 57). Fabrikarbeiter Stanislaus Kocjedza T., Gertrud (Marthastr. 24). Fleischer Karl Bulchbeck S., Kurt (Töpferplan 6).

Gestorben: Schlosser Alfred Nitzschmann, 19 J. (Hochstr. 8). Schuhmachers Franz Hoffmann S., Erich, 2 J. (Klinik). Kassenboten Gustav Moritz Ebekan, Marie geb. Thiele, 61 J. (Klinik). Kaufmanns Emil Langrock S., Kurt, 10 J. (Magdeburgerstr. 39). Witwe Maria Brödner geb. Schindler, 87 J. (Dudwigstr. 7). Militär-Invalide Gottlieb Dannenberg, 58 J. (Streiberstr. 16). Schlossers Oskar Klammiger S., Georg, 1 J. (Alter Markt 18). Handlungsgehilfe Paul Ellrich, 19 J. (Beesenerstr. 1).

Auswärtige Aufgebote.

Bäckergehilfe Gustav Degenhardt und Luise Stettnisch (Halle und Corsica).

Wetter-Aussichten

auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte.

[Nachdruck verboten.]

19. Februar: Trübe, feuchtkalt, Niederschläge, starker Wind.
20. Februar: Wenig verändert, feucht, windig.
21. Februar: Teils heiter bei Wolkenzug, tags milde, nachts Frost.
22. Februar: Wolkig mit Sonnenschein, Nebel, nahe Null.

Meteorologische Station zu Halle.

	17 Februar (9 Uhr 12 Mtn. ab.)	18 Februar (7 Uhr 12 Mtn. mrg.)
Barometer Millimeter	756,7	759,4
Thermometer Celsius	5,3	2,2
Rel. Feuchtigkeit	69%	87%
Wind	S 1	W 1

Maximum der Temperatur am 17 Februar 8,0° C.
Minimum in der Nacht vom 17. zum 18. Februar 2,1° C
Niederschläge am 18 Februar 7 Uhr morgens 6,6 mm

Abgang der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 3.24 B. — 5.50 E. — 6.15 B. 8. 1-3. — 7.47 E. 8. 1-3. ● — 10.04 B. D. 1-2. — 10.10 E. P. 2-3. [bis Corbetha]. — 10.39 B. 8. 1-3. ● [nach Stuttgart]. — 10.47 E. — 11.35 E. 8. 1-3. ● — 12.56 M. D. 1-2. [nach Zeitz(ch)]. — 1.16 P. — 2.10 P. — 4.00 P. 8. 1-3. ● — 5.48 P. — 7.7 P. 8. 1-3. — 8.10 P. 8. 1-3. — 9.52 Nb. [nächst bis Corbetha]. — 10.34 Nb. D. 1-2. ● [nach Stuttgart und Mainland]. — 10.51 Nb. 8. 1-3 [über Jena nach München]. — 11.10 Nb. [bis Merseburg. — 11.44 Nb. D. 1-2. — 11.59 Nb. [bis Erfurt].

Berlin. 5.27 B. D. 1-2 — 4.55 B. — 6.29 E. 8. 1-3. — 8.56 E. D. 1-2. ● — 7.03 B. — 8.58 E. 8. 1-3. ● — 11.05 E. — 2.05 P. — 2.45 P. D. 1-2. — 3.12 P. 8. 1-3. — 4.42 P. D. 1-2. — 5.38 P. 8. 1-3. — 5.45 P. — 8.17 Nb. 8. 1-3. ● — 8.52 Nb. D. 1-2. — 9.00 Nb. [bis Wittenberg]. — 12.22 Nb.

Leipzig. 2.57 B. — 4.33 B. — 5.40 E. — 7.32 E. — 7.45 B. 8. 1-3. ● — 9.30 E. 8. 1-3. ● — 9.15 B. — 10.32 E. 8. 1-3. ● — 10.44 E. — 12.45 P. — 1.40 P. — 2.20 M. 8. 1-3. — 3.22 P. — 5.35 P. 8. 1-3. ● — 5.45 P. 8. 1-3. ● — 6.30 P. — 7.05 Nb. — 7.35 Nb. 8. 1-3. — 8.42 Nb. — 9.31 Nb. — 10.30 Nb. 8. 1-3. ● — 10.54 Nb. 8. 1-3. — 12.00 Nb.

Magdeburg. 4.55 B. — 6.55 E. — 7.33 B. 8. 1-3. — 10.05 E. — 10.57 E. 8. 1-3 ● — 1.42 P. — 3.45 P. — 4.44 P. 8. 1-3. — 6.59 P. — 7.57 Nb. 8. 1-3. ● — 8.54 Nb. — 10.47 Nb. 8. 1-3. ● — 12.22 Nb. [fährt bis Köthen].

Bitterfeld-Nordhausen-Kassel. 6.30 E. — 9.57 E. [fährt bis Langenhausen]. — 9.00 B. — 11.00 E. 8. 1-3. ● — 12.20 M. [bis Bitterfeld]. — 1.15 M. 8. 1-3. — 2.10 M. — 3.54 M. D. 1-2 ● — 6.00 M. — 9.05 Nb. [fährt bis Langenhausen]. — 10.40 Nb. 8. 1-3. ● — 11.45 Nb. [bis Nordhausen].

Aschersleben-Hildesheim-Löhne. 4.47 B. — 6.37 E. 8. 1-3. — 8.00 E. — 11.32 E. — 1.41 M. 8. 1-3 ● — 3.44 M. — 6.19 M. — 7.12 M. 8. 1-3. — 10.48 Nb. [ab Halberstadt Schnellzug].

Soran-Guben. 7.45 E. 8. 1-3 ● — 7.55 E. — 11.40 E. — 3.00 M. 8. 1-3 ● — 9.10 M. — 6.15 M. — 11.00 Nb. 8. 1-3. — 11.45 Nb. [fährt bis Torgau].

Hettstedt. 4.25 M. [bis Cöthen, nur Werktags]. — 6.40 E. — 10.00 E. — 1.10 M. [bis Cöthen. — 2.00 P. — 3.00 M. [bis Dölau, verkehrt nur im Oktober und März täglich, außerdem im Februar Sonntags]. — 4.30 M. [bis Schwittersdorf, nur Werktags]. — 6.30 M. [bis Dölau]. — 7.30 M. — 11.30 Nb. [bis Cöthen, nur Werktags]. — 12.00 M. [bis Schwittersdorf, nur Sonntags]. — Außer verstehenden fahren im Oktober, Februar und März an Sonn- u. Festtagen nach Dölau noch folgende Züge: 8.50 B., 3.00 P., 4.00 P., 5.00 P., 11.40 N.

Die mit ● bezeichneten Schnellzüge sind zur Beförderung unverpackter einspänniger Fahrräder festgesetzt.

Fremdenliste. Angekommene Fremde vom 17. bis 18. Februar.

Hotel Stadt Hamburg. Pablo de Sarasate mit Diener, Bertha Marx Goldschmidt und Otto Goldschmidt aus Paris. Redakteur Dr. Albert Künstler und Direktor Paul Redelsheimer aus Berlin. Chemiker Franz Eisele aus Berlin. Professor Beseler aus Rostock. Kaufleute: Heinrich Fölzer aus Lennep, Herm. Raumn aus Bennecken-stein, Georg Krohne aus Elberfeld, F. Rawlicher und Siegfr. Eger aus Berlin. Direktor Felix Stäcker aus Köln.

Zukunft der Eisenbahnzüge.

Thüringen. 5.21 E. D. 1-2. — 5.38 B. [nur Werkt. v. Merseburg]. — 6.02 B. 8. 1-3 [kommt von Saalfeld]. — 6.26 E. 8. 1-3. ● [von München über Jena]. — 6.40 B. [von Erfurt]. — 6.50 E. D. 1-2. ● [von Stuttgart u. Mainland]. — 8.54 M. 8. 1-3. ● — 9.51 E. — 10.51 E. [von Zeitz]. — 12.15 M. 2-3. [von Corbetha]. — 1.04 M. — 2.2 M. 8. 1-3. ● — 4.19 M. — 4.38 M. D. 1-2. [von München über Jena]. — 5.15 M. 8. 1-3. ● — 8.13 Nb. 8. 1-3. ● [v. Stuttgart]. — 8.34 Nb. — 8.48 Nb. D. 1-2. — 9.27 Nb. 8. 1-3 [von Naumburg]. — 10.40 Nb. [von Zeitz]. — 11.55 Nb.

Berlin. 3.19 B. — 4.47 E. — 7.37 E. [von Wittenberg]. — 9.46 B. — 10.00 E. D. 1-2. — 10.35 E. 8. 1-3 — 11.27 E. 8. 1-3. — 12.30 M. D. 1-2. — 1.05 M. 8. 1-3. — 2.00 M. — 3.40 M. 8. 1-3 ● — 3.50 M. D. 1-2. — 5.29 M. — 7.30 Nb. 8. 1-3. ● — 9.04 Nb. — 10.29 Nb. D. 1-2. ● — 10.47 Nb. 8. 1-3. — 11.31 Nb. — 11.40 Nb. D. 1-2.

Leipzig. 4.34 B. — 6.20 E. — 6.30 E. 8. 1-3. — 6.48 E. — 7.30 E. 8. 1-3. — 7.43 B. — 9.53 E. — 10.40 E. — 10.53 E. 8. 1-3. ● — 1.03 M. — 1.36 M. 8. 1-3. ● — 3.37 M. — 4.34 M. — 4.42 M. 8. 1-3. — 5.30 M. — 6.53 M. [verkehrt nur Werktags]. — 7.05 M. 8. 1-3. ● — 8.07 Nb. — 8.43 Nb. — 9.45 Nb. — 10.34 Nb. — 10.45 Nb. 8. 1-3. ● — 12.16 Nb.

Magdeburg. 2.45 B. — 7.27 E. [kommt von Köthen]. — 7.38 E. 8. 1-3. ● — 8.27 E. 8. 1-3. ● — 9.48 E. — 10.38 E. 8. 1-3. ● — 1.06 M. — 2.27 M. 8. 1-3. — 3.21 M. — 5.42 M. 8. 1-3. ● — 7.00 Nb. — 7.33 Nb. 8. 1-3. — 9.21 Nb. — 10.26 Nb. 8. 1-3. ●

Nordhausen-Kassel-Bitterfeld. 6.45 B. — 7.20 E. 8. 1-3. ● — 7.47 E. 3-4. [Werktags von Oberröblingen]. — 9.55 E. — 1.22 M. — 2.41 M. D. 1-2. — 2.55 M. 8. 1-3. — 4.30 M. — 5.33 M. — 7.32 Nb. — 8.04 Nb. 8. 1-3. ● — 10.37 Nb. — 1.00 Nb.

Aschersleben-Hildesheim-Löhne. 5.35 E. [von Löhnen, verkehrt nur Werktags]. — 7.19 E. [von Halberstadt]. — 10.10 E. — 10.26 E. 8. 1-3. — 12.39 M. — 4.57 M. — 5.22 M. 8. 1-3. ● — 9.14 Nb. — 10.43 Nb. 8. 1-3. — 11.38 Nb.

Soran-Guben. 5.43 B. 8. 1-3. — 7.29 E. [kommt von Torgau]. — 10.16 E. — 12.27 M. 8. 1-3. ● [Ankunft von Breslau, Wien]. — 2.31 M. — 7.45 Nb. — 10.08 Nb. — 10.26 Nb. 8. 1-3. ● [Ankunft von Breslau, Wien].

Hettstedt. 5.30 B. [bis Cöthen, nur Werktags]. — 6.40 E. — 8.40 E. [Werktags ab Fienstedt. Sonn- und Festtags ab Dölau]. — 2.25 M. — 2.50 M. [von Cöthen]. — 3.50 M. [von Dölau, verkehrt nur im Oktober und März täglich, außerdem im Februar Sonntags]. — 5.25 M. — 7.20 M. [von Dölau]. — 9.05 Nb. — 2.02 M. [von Schwittersdorf, verkehrt nur Sonntags]. — Außer verstehenden verkehren im Oktober, Februar und März an Sonn- u. Festtagen von Dölau nach folgende Züge: 4.50 N., 5.50 N., 6.20 N., 11.30 Nb.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit auf die Einrichtung aufmerksam gemacht, daß den Paketbestellern auf ihren Bestellungsfahrten Pakete ohne Wertangabe zur Abgabe bei der Postanstalt übergeben werden dürfen. Es ist auch gestattet, bei der Postanstalt die Abholung von Paketen aus der Wohnung schriftlich zu bestellen. Für derartige Bestellschreiben oder Bestellkarten kommt eine Gebühr nicht zur Erhebung; dieselben können in die Briefkästen gelegt oder den bestellenden Boten mitgegeben werden. Die Paketbesteller nehmen die Pakete entweder innerhalb der Häuser selbst, welche sie zum Zwecke der Bestellung oder Abholung betreten, oder an denjenigen Stellen entgegen, wo ihr Fuhrwerk jeweilig hält.

Die Gebühr für Einsammlung der Pakete beträgt 10 Pfg. für jedes Stück

Kaiserliches Postamt 2.
Schultze.

Bekanntmachung.

Der Preis der Gaskoke erhöht sich auf unseren Gasanstalten:

für das hl zerkleinerte Koke „ 1 Mk. 10 Pfg.
„ „ „ grobstückige „ 1 Mk.
„ „ „ Schmiedekoke „ 80 Pfg.

Bei Entnahme von mindestens 15 hl übernehmen wir die Anfuhr und das Abtragen, wofür 15 Pfg. für das hl zu zahlen sind.

Halle a. S., den 12. Januar 1905.

Die Verwaltung der städtischen Gas- und Wasserwerke.

Invalidenversicherung.

Revision der Quittungskarten.

Der Unterzeichnete wird die Entrichtung der Beiträge zur Invalidenversicherung in der Stadt Halle, und zwar:

am Dienstag den 21. Februar 1905, von vormittags 9 Uhr ab:
Meterzitzstraße, Ritterstraße, Schillersbad, Steinbocksgasse, Trödel;

am Mittwoch den 22. Februar 1905, von vormittags 9 Uhr ab:
Kuhgasse, Schmeerstraße, Zapfenstraße;

am Freitag den 24. Februar 1905, von vormittags 9 Uhr ab:
Bethershof, Hauptstraße, Am Vorderen Markthaus;

am Montag den 27. Februar 1905, von vormittags 9 Uhr ab:
Angerstraße, Bahnhofstraße, Brachwitzerstraße, Kötheneruerstraße, Saalestraße, Saalwerderstraße;

am Dienstag den 28. Februar 1905, von vormittags 9 Uhr ab:
Mühlerstraße, Petersbergstraße, Seebenerstraße, Trothaerstraße kontrollieren.

Zu diesem Zwecke sind gemäß § 1 der Kontrollvorschriften der Landes-Versicherungs-Anstalt Sachsen-Anhalt die **Quittungskarten, Anrechnungsbescheinigungen, Dienst- und Arbeitsbücher,** sowie **Krankenkassen-Ausweise** bereit zu halten.

Diejenigen Arbeitgeber und die am Revisionstage beschäftigungslosen Versicherten, welche bei der Revision nicht anwesend sein und sich auch nicht durch eine erwachsene, mit den Arbeits- und Lohnverhältnissen der Versicherten vertraute Person vertreten lassen können, haben die Quittungskarten **spätestens am Revisionstage bis 9 Uhr vormittags in meinem Bureau, Richard Wagnerstraße 60, II, l.,** niederzulegen.

Vogel,
Kontrollbeamter der Landes-Versicherungsanstalt Sachsen-Anhalt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19050218057/fragment/page=0001

Bekanntmachung.

Die Lieferung des für das Rechnungsjahr 1905 erforderlichen Bedarfs an **Papier, Schreibmaterialien und sonstigen Bureaubedürfnissen** der hiesigen Gemeinde- und Polizei-Verwaltung soll unter den im Stadtsekretariat einzusehenden Bedingungen vergeben werden.

Es sind einzig zu liefern:

12500	Bogen	Briefpapier,	
58000	„	Schreibpapier,	
185000	„	Konzeptpapier,	
8000	„	liniertes Papier,	
3000	„	Packpapier,	

außerdem bunte Titeln, Stempelfarben, Siegellack, Radiergummi 2c., sowie 128000 Briefumschläge verschiedener Größen. Etwaige Angebote sind **unter Beifügung von doppelten Proben** bis zum 1. d. Mts. an das Stadtsekretariat einzureichen.

Halle a. S., den 9. Februar 1905.

Der Magistrat.
Staude.

Im Handelsregister Abteilung A Nr. 531, betreffend die Firma: **Halesches Kaffee- und Cacao-Versandgeschäft Otto Bornschein** zu Halle a. S., ist heute folgende Eintragung bewirkt:

Die Firma ist geändert in: **Halesches Kaffee-Cacao-Versand-Geschäft und Großrösterei „Halloria" Otto Bornschein.**

Halle a/S., den 13. Februar 1905.
Königliches Amtsgericht, Abt. 19.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Kommanditgesellschaft **L. Haase & Co.** zu Halle a. S ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen — und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke — sowie zur Anhörung der Gläubiger über die Erstattung der Auslagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses — der Schlußtermin auf

den 16. März 1905,
vormittags 11½ Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, St. Steinstraße Nr. 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a/S., den 15. Februar 1905.
Der Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts, Abteilung 7.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen des Schneidermeisters **Friedrich Enaert** in Halle a/S. wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Halle a/S., den 15. Februar 1905.
Königl. Amtsgericht, Abteilung 7.

Verdingung von 6490 kg braunem und 1200 kg schwarzem Blankleder, 1700 kg Verdeckleder, 250 kg Sohlleder, 150 kg braunem Kipshandleder, 1000 kg Wachstuchleder, 1400 kg Rohgummi Rindleder, 3600 kg Maschinenriemenleder, 80 Stück Kalbleder und 110 Stück Schaafleder in je 1 Lose für den Direktionsbezirk Berlin. **Angebote** sind portofrei, verfiegelt und mit entsprechender Aufschrift bis zum 11. März 1905 vormittags 11 Uhr an das **Rechnungsbureau in Berlin,** W. 35, Schönebergerufer 1–4. Proben bis spätestens zum 8. März 1905 an Werkstätteninspektion Grunewald einzureichen. Angebotbogen und Bedingungen können in unserem Zentralbureau Zimmer 139 eingesehen, auch von dort gegen **post- und bestellgeldfreie Einsendung** von 0.5 ℳ bar (nicht in Briefmarken) bezogen werden. Zuschlagsfrist bis 8. April 1905.

Berlin, den 13. Februar 1905.
Königliche Eisenbahndirektion.

Verdingung.

Die Lieferung von 1000 cbm gesiebten Gleisbettungskies soll vergeben werden. Die Verdingungsunterlagen liegen in unserem Geschäftsgebäude, Saalbahnstraße 11, zur Einsichtnahme aus und können auch gegen porto- und bestellgeldfreie Einsendung von 15 Pfg. in Bar von hier bezogen werden. Angebote auf Teillieferungen, jedoch nicht unter 500 cbm, sind zulässig. Angebote sind verfiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot auf Lieferung von Bettungsmaterial" versehen, bis zu dem hier die Eröffnung derselben auf Montag den 27. Februar 1905, vormittags 11 Uhr angesetzten Termin einzureichen.

Weimar, im Februar 1905.
Königl. Eisenbahn-Betriebsinspektion.

Villa, 8 Zimmer, Friedenstr. bei Wittekind, mit schöner Aussicht, anderweit **Villen-Baustellen,** Friedenstr. und Advokatenweg, zu verkaufen. Näheres Albrechtstraße 43 bei **Th. Lehmann & G. Wolff,** Baumeister.

Einfamilienhaus, event. auch für 2 Familien passend, ca. 11 Zim. m. Stall, neuerbaut, Nähe Wittekind, bei ca. 20,000 Mk. Anzahl. zu verkaufen. Off. unt **B. b. 8269** an Rudolf Mosse, Halle S.

Kapitalisten

zur Umwandlung einer Maschinenfabrik, mit sehr lohnendem, konkurrenzlosem Spezialartikel, in eine **Gesellschaft mit beschränkter Haftung gesucht.** Gefl. Offerten sub **R. 1739** an die Exped. erbeten.

Hypotheken-Kapitalien

auf Häuser und Aecker sind unter günstigsten Bedingungen anzuleihen durch

B. J. Baer,
Halle a. S., Leipzigerstr. 30.

Leipzigerstr. 85 (Ecke am Leipziger Turm)
1. Etage, für alle Zwecke einzurichten, sofort zu vermieten.
Krause, Königstraße 85.

Die von Herrn Professor Dr. **Friedberg** bewohnt gewesene

II. Etage

meines Hauses

Gr. Steinstrasse 19

ist sofort anderweit zu vermieten. Steinstraße 19 zu erfragen. Näheres im Privat-Bureau Große **Geh. Kommerzienrat Lehmann.**

Bekanntmachung.

Die in hiesiger Anstalt für die Zeit vom 1. April 1905 bis 31. März 1906 aufkommenden **Küchenabgänge,** bestehend in Speiseresten, Kartoffelschalen 2c. und Knochen, sollen im Wege der öffentlichen Ausbietung vergeben werden.

Die Bedingungen sind im Geschäftszimmer des Oekonomie-Inspektors einzusehen.

Portofreie Angebote, welche die Erklärung enthalten müssen, daß der Bieter Kenntnis von den Bedingungen genommen hat, sind verfiegelt mit der Aufschrift „Gebote auf Ueberlassung der Küchenabgänge" **bis 8. März d. Js. vorm. 10 Uhr** einzureichen.

Halle a/S., den 15. Februar 1905.

Der Direktor
des Königlichen Strafgefängnisses.

Konditoren- u. Schokoladen-Spezial-Geschäft I. Ranges,

seit vielen Jahrzehnten bestehend, mit großem Umsatz und nur notorischer Kundschaft, soll baldmöglichst größerer Unternehmungen wegen **verkauft werden.** Erforderliches Kapital Mk. 12—15,000. Off. unter **U. t. 8117** an **Rudolf Mosse,** Halle S.

Bad-Ilmenau.

Ein in verkehrsreicher Straße der Stadt gelegenes **Wohnhaus** mit großem Laden, 2 großen Schaufenstern, Seiten- u. Hintergebäuden u. Garten, in dem sich seit Jahren der **Kaiser-Bazar** befindet, soll vom 1. Juli d. J. ab anderweit im ganzen oder **geteilt** verpachtet event. auch **verkauft** werden. Reflektanten wollen sich an Unterzeichneten wenden. **A. Hindorf,** Kommissionär, **Bad-Ilmenau.**

Vertauschte schönen Landgasthof mit Feld, großer Ort, der einzige, Preis 30,000 ℳ. Meine kleines Landgut oder Landhaus mit Feld in Zahlung. **H. Zimmermann,** Leipzig, Nikolaistr. 28.

Strebsamer, **solider** Bauunternehmer oder Polier mit etwas Vermögen kann **auf Bauplatze** in Delitzsch und bei Halberstadt billig erwerben. Finanzielle Unterstützung wird während der Bauzeit event. gewährt. Anzahlung nicht erforderlich. Die Verzinsung der Neubauten ist eine gute. Adressen unter **Z. M.** an die **„Delitzscher Zeitung, Delitzsch.**

Baustellen Dölau,

in schönster Lage am Walde, per qm von 2,50 ℳ an zu verk. Näh. d. **Julius Becker,** Bankgeschäft.

Ammendorf.

Ca. 13,000 qm Bauland an zwei Straßen, direkt in Ammendorf, zu **verkaufen.** Offerten unter **L. 1756** an die Expedition.

5000 Mark

II. Hypothek zu 5% innerhalb der Brandkasse und der ersten Hälfte der Wertlage, dahinter stehen 20,000 ℳ und 10,000 ℳ. per 1. April d. J. gesucht. Offerten u. **5887 O.** an die Exped.

Geld-Darlehen

an Privatpersonen, Beamte, Offiziere, geg. Schuldschein, Bürgschein, Verschr., Police, Hypotheken in jeder Höhe. Auch in Raten rückzahlbar. Anfragen an **A. Löhhöffel, Berlin W. 64.**

Aerztliche Autoritäten sagen:

Trinket weniger Kaffee — oder besser noch — gar keinen, trinket dagegen

Bensdorp's reinen holländ. **Cacao**

wenn ihr starke Nerven, klaren Kopf und guten Schlaf wünscht.

Man achte genau auf die **gelbe Packung** der Büchse mit dem **Koch.**

Deutsche Lebens-Vers.-Gesellschaft

sucht bei einer Abschluß-Provision von 15% **Orts-Vertreter** und stille **Vermittler.** Außerdem sucht dieselbe zur Bereisung des Bezirks **tüchtigen Inspektor.** Offerten unter **B. b. 8227** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Für meine **Papierhandlung** verbunden mit Versand technischer Zeichen-Utensilien und Kontor-Artikel, **suche** ich zum 1. April d. J. einen

Lehrling

aus achtbarer Familie, mit den nötigen Schulkenntnissen, unter günstigen Bedingungen. **Hermann Bretschneider,** Steinweg 55.

Ein erfahrenes älteres

Kindermädchen oder Kinderpflegerin

für 2 Kinder, 1½ und 3 Jahre alt, per 1. April bei hohem Lohn **gesucht.** Beste Zeugnisse erforderlich.
Leo Broskowski, Gr. Ulrichstraße 33.
Anmeldungen werden im Geschäftslokal parterre angenommen.

Suche helle trockene

Bureau- und Lagerräume,

ca. 300 qm, per **1. April 1905.** Gefl. Offerten unter **B. r. 8283** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Laden

mit 2 Etagen am Markt, beste Lage der Stadt, ist vom 1. Juli zu **verm.** Gefl. Offerten an **O. Meisenberg, Weißenfels a. S.**

Laden,

ca. 34 qm, mit Heizung, **Leipzigerstraße 85,** zu vermieten. **Krause, Königstraße 85.**

Schillerstraße 36, II, r.

per 1. April zu vermieten. Näheres bei **Breitung.**

---

1. Etage zu vermieten,

Front Gr. Brauhausstr., nächster Nähe Leipzigerstraße, 4 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Gas und Zubehör, für 600 ℳ per April oder später. Näheres **Jäger,** Neue Promenade 16, II.

Forsterstraße 35 Parterre:

6 Z., reichl. Zub., Balkon, Gas, Garten, z. 1. 4. zu verm. **Hendorf,** Forsterstr. 48, II.

Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, sofort oder später z. v. Näh. Steinweg 25 Compt.

Hochherrsch. Wohn. (Gerberstr. 10)

Hochpart., mit Veranda u. Borgarten, Salon, 5 Zimmer, Mädchenz., Küche, Speisek., Fremdenz., Bad, Gas, sonnige freie Lage, sof. od. sp. Näh. Goethestr. 8, II, r.

Wohnung, Mk. 750, vor. sof. u. sp. zu verm. **Linkesgartenstr. 4.** Näh. II.

Eine erste sächsische Zigarrenfabrik **sucht für Halle a. S.** u. Umgegend einen gewandten bei der Kundschaft **gut eingeführten**

Vertreter.

Gefl. Offerten unter **J. H. 203** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg,** erbeten.

Zum baldigen Antritt event. 1. April wird von einer leistungsfähigen Zigarrenfabrik ein tüchtiger

Reisender

gesucht. Gefl. Off. u. Beifüg. v. abschr. Zeugn. mit. **A. L. 193** an **Rudolf Mosse, Magdeburg,** erb.

Tüchtiger Buchhalter

und Korrespondent, möglichst aus der landwirtsch. Maschinenbranche, für Anfang März cr. auf 2–3 Monate aushilfsweise gesucht. Offerten mit Lebenslauf unter **B. p. 8282** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Gesucht!

flotter, zuverlässiger

Verkäufer

der Delikatessen-Branche per 1. April oder früher, sowie **junger Mann** mit **guter Schulbildung** und aus achtbarer Familie als

Lehrling.

Offerten bitte Zeugnisabschr. und Photographie beizufügen.
Otto Ziegenhahn, Erfurt,
Thüringens größtes Geschäft in diesem Genre.

Lebensstellung.

Aeltere deutsche Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft sucht einen **kautionsfähigen**

General-Agenten

für die Thüringischen Staaten mit Sitz in Halle a/S. **Größ. Inkasso** am Platze vorhanden. Offerten u. **K. m. 8279** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Für ein **größeres** Getreide-Geschäft per April zu vermieten **junger Mann**

junger Mann

für **Lager u. kl. Reisen** 1. April gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter **U. E. 8253** an **Rudolf Mosse, Halle S.**

Verkäufer.

Junger Mann, 21 Jahre, sucht per 1. März oder später **Stellung** als Verkäufer oder Lagerist, ev. auch für Reise in Papier- und Luxuswarenbranche. Gute Zeugnisse vorhanden. Gefl. Off. unter **W. C. 1420** an **Rudol Mosse, Braunschweig,** erbeten.

Kommis-Gesuch.

Für mein Kolonialwaren- und Spirituosen-Geschäft suche ich zum 1. April 1905 einen tüchtigen jungen Mann.
Hermann Häbler, Hohenmölsen.

Für ein Fabrikgeschäft wird zum 1. April 1905 ein

jüngerer Kommis

gesucht. Offerten mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen unter **H. U. 192** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg,** erbeten.

Für ein Fabrik-Kontor wird Ostern ein Sohn achtbarer Eltern als **Schreiber gesucht.** Selbstgeschriebene Offerten unter **B. f. 8210** an **Rudolf Mosse,** Bruderstraße 4.

Energischer, selbständiger

Bruchmeister

für **Harzer Steinbruch,** sowie **II. Aufseher** sofort oder später bei hohem Gehalt gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen 2c. erb. unter **M.K. 5145** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S.

Musikschule

in **Merseburg a. S.** nimmt Ostern noch **zwei Lehrlinge** auf. Instrumente 2c. frei.
Fr. Hertel, Stadtmusikdirektor.

Suche zu Ostern für meine **Gärtnerei** einen **Lehrling,**

der selbiger sich gründlich ausbilden kann. Lehrgeld wird nicht beansprucht.
Carl Volck,
Kunst- u. Handelsgärtnerei, **Apolda.**

Lehrlings-Gesuch.

Für das Kontor einer Maschinenfabrik in Halle a/S. wird zu Ostern 1905 ein **Lehrling** aus anständiger Hallescher Familie, mit guter Mittelschulbildung und guter Handschrift, zu engagieren gesucht. Selbstgeschriebene Meldungen mit Angabe des Standes und des Alters der Eltern und deren Wohnung, sowie des Alters des Lehrlings unter **5869 S.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

Lehrling gesucht.

Für unser Engros- und Fabrik-Geschäft suchen wir p. 1. April einen **Lehrling,** möglichst mit Einjährig-Zeugnis. **Bunge & Corte, Kirchnerstraße 1.**

Lehrling mit guter Schulbildung für Holzgeschäft **gesucht.** Offerten unter **B. h. 8212** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Kontoristin = Gesucht!

Für ein größeres Fabrikkontor in einer größeren Stadt der Provinz Sachsen wird eine in jeder Beziehung tüchtige, erfahrene ältere, mit guter Schulbildung versehene

Kontoristin

aus guter Familie zu engagieren gesucht, die unbedingt im Maschinenschreiben und in der Stenographie bewandert ist und auch Sprachkenntnisse, besonders im Französischen besitzt, indes ist dieses nicht unbedingt erforderlich.

Bewerberinnen, die sich Lebensstellung zu schaffen, wollen Offerten mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltswünsche einsenden unter **R. 31900** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Putz-Verkäuferin!

Wir suchen per 1. oder 15. März eine durchaus **branchekundige Verkäuferin.**

Schneider & Haase,
Gr. Steinstraße 83.

Beamtentochter v. L., 17 J., welche die Handelsschule absolviert, wünscht, um die Küche erlernt, sich in seinem Haushalt. Es wird weniger auf Gehalt als auf gute Behandl. gesehen. Off. unter **Bb. 1465** an die Exped.

Nach Leipzig
zum 1. März gute Köchin für feines Haus bei hohem Lohn gesucht.
Zu melden Karlstr. 6, II.

Suche zum 1. April selbst. Köchin. **Frau Reg.-Baumeister Knoch, Hagenstraße 4.**

Stütze, Kindergärtn., Stubenmädch., Mädch. f. mit Chey u. einz. Dame, sucht f. hier u. außerhalb Frau **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breiteweg 31.

Unabhängige gewandte Frau oder **Mädchen** als **Aufwartung** für den ganzen Tag 1. April gesucht. Zu erfragen **Gr. Ulrichstraße 8.**

Trautes Heim

wünscht Dame kaufmänner Figur, angenehm. Aeußere, feinere Gemüt, m. Herrn in sich. Stellung. Witwer mit 14jähr. gutmüt. Tochter. Gutsinteress. **Herren** guten Charakters wollen gefl. Offerten mit Bild unter **Z. 1584** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Schneekur. 20, I,** senden. Ehrenw. unbedingt. **Strengste Verschwiegenheit.**

Familien-Nachrichten.

Vermählt: Hr. Dr. med. Johannes Albert mit Frl. Lotte Reinhädter (Mölbis b. Röthen, Töpen b. Hof.

Geboren: Sohn: Hrn. Postinspekt. Schellhorn (Gotha); Hrn. Dr. Hardeck (Bitterfeld); Hrn. Dr. med. W. Plinz (Oberlesed); Hrn. Superintendent Kobis (Zeitz); Hrn. Professor Schott (Jena); Hrn. Ober-Postassistent Heinrich Stehling (Unterwaltershausen). — Tochter: Hrn. Edwin Koch (Eisenberg); Hrn. M. Nixus (Klein-Flörbe).

Gestorben: Frau Wilhelmine Berend geb. Reichelt (Bitterfeld); Hr. Rentier Karl Greppensacher (Frankenhausen); Frl. Elisabeth Hennig geb. Schulze (Arnimswalde); Frau Geheime Justizrat Friedr. Albrecht geb. Schlegel (Meiningen); Frau verw. Rentiere Friederike Jaenicke geb. Bunge (Gölzen); Frau Minna Ahrend geb. Weiße (Wernigerode); Hr. Rentier C. O. Müller (Wernigerode); Frau Helene Sarabelli geb. Mäser (Weimar); Hr. Maurermeister Hermann Bues (Wesselenbeck); Hr. Kaufmann Karl Dörrin (Wolfenbüttel); Frau Wilhelmine Mittel geb. Lier (Stafurt); Hr. Gottfried Richter (Leopoldshall); Herr Restaurateur Franz Grüna (Gera); Frau Henriette Dir geb. Martin (Niederndorf bei Gera); Frau Antonie Groß verw. gew. Dietel geb. Heinze (Gera); Frau Karoline Richter geb. Wüstner (Saalfeld); Herr Ingenieur Karl Gläse (Mühlhausen); Frau Emilie Köhne geb. Schmidt (Jena); Herr Herzogl. Oberförster a. D. Ambros Reichel (Schloß Banz); Frau Marie Mannsgatter geb. Dorian (Coburg); Frau Auguste Berthold geb. Bunge (Nordhausen); Frau Bertha Glambrecht geb. Bauersfeld (Mühlebeen); Herr Christian Otte (Rothebütte); Herr Bruchmeister Hermann Baetz (Ilsetrunnen); Frau Minna Reich geb. Kiebling (Schweina); Frau Luise Mittler geb. Schmidt (Seelenbinder); Herr Johann von Kovalitsky (Weimar); Herr Karl Weischner (Ottstedt b. M.); Herr Reg.-Baumeister Schiefer (Magdeburg); Herr Zimmermeister Ehle (Schönebeck); Frau Kath. Heinecke geb. Moewes (Salbke); Herr Melchior Sebastian (Mauis); Frau Karoline Bien (Romneburg); Frau Therese verw. Piebler geb. Merkel (Romneburg); Frau Sophie verw. Seifert (Borna); Herr Stellmachermeister Louis Ackermann (Geibau); Herr Tischlermeister Karl Ludwig Steuers (Meeranen); Herr Willy Klemm (Meeranen); Herr Wilhelm Louis Weise (Langenhessen); Frau Christiane Wilhelmine verw. Bräunlich geb. Schröder (Zeitz); Frau Sophie verw. Reichert geb. Fleischer (Zeitz); Frl. Minna Otto (Rannsdorf); Herr Eisenbahnrat Ferdinand Eduard Hesterberg (Eisenach); Herr Buchhändler Rudolf v. Boeling Verlags-